

Communiqué de presse du 08 août 2022

Auftakt zur Einzel-Europameisterschaft

European Individual Championships 13.08.-21.08.2022 – München (GER)

Die Einzel-Europameisterschaften im Tischtennis finden in diesem Jahr im Rahmen des Multi-Sports-Event statt, bei dem 9 Sportarten sich zusammengetan haben, um ihre Europameisterschaften zusammen auszutragen. Vom 11. bis 21. August 2022 kämpfen Europas beste Athletinnen und Athleten in den Sportarten Beachvolleyball, Kanu-Rennsport, Klettern, Leichtathletik, Radsport, Rudern, Tischtennis, Triathlon und Turnen in München um die Titel und Medaillen auf europäischer Ebene. Die TT-Wettbewerbe beginnen mit den Vorrunden in den Doppelwettbewerben am 13. August.

Beim Tischtennis werden sechs Luxemburger Nationalspieler*innen antreten.

Während bei den Herren Eric Glod und Luka Mladenovic teilnehmen, werden bei den Damen Ni Xia Lian, Sarah De Nutte, Tessy Gonderinger sowie ebenfalls Ariel Barbosa bei der Europameisterschaft aufschlagen. Betreut werden die Spielerinnen und Spieler von Sportdirektor Martin Ostermann, dem beigeordneten Sportdirektor Peter Engel und von Verbandstrainer Tommy Danielsson.

Als Delegierter der FLTT fungiert FLTT-Präsident André Hartmann, der den Luxemburger Verband ebenfalls beim ETTU-Kongress vertritt, der im Rahmen dieser EM am Samstag, dem 20.8. stattfindet. Heinz Thews nimmt in seiner Funktion als Zuständiger für die Trainerausbildung auf der Stufe EQF5 (Leistungssport) als Mitglied der FLTT-Delegation an den EM in München teil. Pol Pierret wird in München als Schiedsrichter (Blue Badge) ebenso im Einsatz sein.

Von den insgesamt 108 Teilnehmerinnen sowie den 116 Teilnehmern auf Seite der Herren werden die 32 bestplatzierten Spieler in die K.-o.-Runde der letzten 64 Spieler gelost. Ni Xia Lian (Setzungsplatz 11) und Sarah De Nutte (Setzungsplatz 19) stehen deshalb bereits in der Hauptrunde.

Die weiteren Teilnehmer werden bei den Damen sowohl als auch bei den Herren in 3er sowie 4er-Gruppen eingeteilt, bei der sich jeweils der Gruppensieger für die K.-o.-Runde qualifiziert. Die Gruppensweiten haben in einer Zwischenrunde eine weitere Möglichkeit, um die K.-o.-Runde zu erreichen. Bei den Damen und Herren können sich auf diese Art noch jeweils 8 Spieler für die nächste Runde qualifizieren.

Des Weiteren werden alle luxemburgischen Teilnehmer auch im Doppel zum Einsatz kommen. Bei den Herren bilden Eric Glod und Luka Mladenovic ein Doppel, bei den Damen jeweils Ni Xia Lian mit Sarah De Nutte sowie Tessy Gonderinger mit Ariel Barbosa.



audi.lu

LU^{EMBOURG}
LET'S MAKE IT HAPPEN

CK
Charles Kieffer Group



DONIC
CREATE SUCCESS

Raiffeisen

voyages
emile weber



Für Ni Xia Lian und Sarah De Nutte dürfte die Teilnahme im Doppel der Damen in diesem Jahr sehr besonders sein. Bei den drei letzten Europameisterschaften (Budapest 2016, Alicante 2018, Warschau 2021) erreichten sie jedesmal zumindest das Viertelfinale, dabei holten sie in Alicante Bronze. Nach ihrer herausragenden Leistung mit der Bronzemedaille bei der Weltmeisterschaft im Jahr 2021 in Houston zählen beide im Doppel umso mehr zum Kreis der Favoritinnen. Ihr ebenfalls dritter Platz in der Weltrangliste im Doppel bedeutet zugleich der erste Platz auf europäischer Ebene, da die beiden ersten Plätze von asiatischen Doppelpaaren belegt werden.

Zusätzlich treten Glod und De Nutte sowie Mladenovic und Ni im gemischten Doppel an. Beim WTT Contender Lima konnten Glod/De Nutte im gemischten Doppel in überragender Weise bis ins Finale vordringen und unterlagen hier nur in Extremis mit 2-3 und 11-13 gegen die Deutschen Qui Dang/Nina Mittelham. In der Mixed-Weltrangliste werden die beiden Luxemburger zur Zeit auf Platz 32 geführt, gleichbedeutend mit dem 12. Platz in Europa. Mladenovic/Ni, wenn auch zur Zeit nicht in der Weltrangliste im gemischten Doppel geführt, gelten aufgrund ihrer Spielsysteme als sehr unbequeme Gegner und können ebenso für die eine oder andere Überraschung sorgen.

Die Gegner der luxemburgischen Spieler stehen derzeit noch nicht fest.

Nach den Vorrundenspielen in den Doppeln und gemischten Doppeln am 13. August werden ab dem 14. August die Qualifikationsspiele in den Einzel ausgetragen. Am gleichen Tag stehen auch bereits die Viertelfinalspiele im gemischten Doppel auf dem Programm, welche am Montag, dem 15.8. mit den Halbfinalspielen und dem Finale abgeschlossen werden.

Am Dienstag, dem 16. August beginnen die Hauptrundenspiele (R32) in den Doppeln, ab Mittwoch, dem 17. August die Runde der besten 64 in den Einzel.

Halbfinale und Finale in den Doppel sind für Donnerstag, den 18. August angesetzt,

Die Halbfinalspiele in den Einzel sind am Samstag, den 20. August, gefolgt von den Finals am Sonntag.